

FUSSBALL

Unnötige Niederlage

ESCHEN - Da wäre für den USV Eschen-Mauren II mehr drin gewesen. Die Bisig-Schützlinge mussten sich zu Hause dem FC Barbaros mit 2:3 geschlagen geben. Besonders ärgerlich: der USV gab dabei zweimal eine Führung aus der Hand.

Der USV Eschen-Mauren begann, wie es sich für ein Heimteam gehört und legte gleich mächtig los. Verstärkt mit sechs Spielern aus der ersten Mannschaft - was die gute Zusammenarbeit zwischen der ersten und zweiten Mannschaft dokumentiert - versuchten die Schützlinge von Gerold Bisig die Gäste des FC Barbaros unter Druck zu setzen und gingen durch Stoffel auch folgerichtig in Führung. Zwar konnte der FC Barbaros die USV-Führung egalalisieren, doch Örgen hatte noch vor dem Pausenpfeiff die richtige Antwort auf Lager und traf mittels Freistoss zum verdienten 2:1.

Im zweiten Durchgang lief es dann alles andere als wünschenswert. Die USV'er begingen vermehrt Leichtsinnsfehler und machten den Gegner so wieder stark. Zwischen der 60. und 75. Minute rächte sich dies gleich doppelt in Form von zwei Gästetreffern. Eschen-Mauren sah sich so plötzlich im Hintertreffen und lief Gefahr, am Ende ohne Punkte dazustehen. Diese Aussicht machte den Unterländern wohl nochmals Beine, und der Druck auf den FC Barbaros nahm wieder zu. Stoffel hatte kurz vor Spielende die grösste Chance auf den Ausgleich, sein Kopfball segelte allerdings am Tor vorbei. Eine unnötige Niederlage war so besiegelt. (ob)

USV Eschen-Mauren II - FC Barbaros 2:3 (2:1)
 Eschen-Mauren: Davida, Barov, R. Bieberschulte, S. Bieberschulte, Totz, Zsch (75, Trezat), Örgen, Lotzer, Yesil (75, Karsch), S. Hasler, Stoffel.
 Torfolge: 1:0 Stoffel, 1:1, 2:1 Örgen, 2:2, 2:3

3. Liga Gruppe 2

1. FC Schaan	4	13:5	10
2. FC Buchs	4	10:3	10
3. FC Uznach	4	8:7	7
4. FC Linth 04 a	4	6:7	7
5. FC Eschenbach	3	5:3	5
6. FC Weesen	4	5:5	5
7. FC Gams	4	6:7	4
8. FC Triesenberg	4	8:11	4
9. FC Walenstadt	4	4:7	4
10. FC Flums a	4	9:11	2
11. FC Balzers	4	2:7	2
12. FC Triesen	3	0:3	1

3. Liga Gruppe 3

FC Diepoldsau-Schmitter - FC Ruggell 2:0, FC Rorschach - FC Rorschacherberg 3:1, FC Montlingen - FC Staad 4:0, FC Au-Heerbrugg - FC Steinach 1:3, USV Eschen-Mauren - FC Barbaros 2:3.

1. FC Diepoldsau	4	8:1	12
2. FC Montlingen	4	10:1	10
3. FC Staad	4	6:6	9
4. FC Steinach	4	12:5	7
5. FC Rorschach	4	9:7	7
6. FC Ruggell	4	5:6	5
7. FC Au-Heerbrugg	4	9:9	4
8. FC Barbaros	4	7:11	4
9. FC Appenzell	3	3:5	3
10. USV Eschen-Mauren	4	8:8	3
11. FC Rheineck	3	1:8	1
12. FC Rorschacherberg	4	2:13	0

Celtic gewinnt siebentes Glasgow-Derby in Folge

Der schottische Meister Celtic Glasgow hat am Sonntag das prestigeträchtige Stadterderby gegen die Rangers mit 1:0 für sich entschieden. Ein Tor des englischen Mittelfeldspielers Alan Thompson in der 85. Minute bescherte den Grün-Weissen den siebenten Derby-Sieg in Folge, der letzte Rangers-Auswärtserfolg im «Celtic Park» datiert aus dem März 2000. (jd)

England, Premier League
 4. Runde, Am Samstag spielten: Chelsea - Southampton 2:1, Everton - West Bromwich Albion 2:1, Blackburn Rovers - Manchester United 1:1, Aston Villa - Newcastle United 4:2, Manchester City - Charlton Athletic 4:0, Norwich City - Arsenal 1:4, Tottenham Hotspur - Birmingham City 1:0, Middlesbrough - Crystal Palace 2:1. - Am Sonntag spielten: Bolton Wanderers - Liverpool 1:0.

1. Arsenal	4	16:5	12
2. Chelsea	4	6:1	12
3. Bolton Wanderers	4	7:4	9
4. Tottenham Hotspur	4	4:2	8
5. Middlesbrough	4	9:8	7
6. Aston Villa	4	7:6	7
7. Everton	3	6:6	6
8. Charlton Athletic	4	6:9	6
9. Manchester City	4	6:4	4
10. Fulham	3	3:3	4
Liverpool	3	3:3	4
Manchester United	3	3:3	4
13. Birmingham City	4	2:3	4
14. West Bromwich Albion	4	4:5	3
15. Southampton	4	5:8	3
16. Newcastle United	4	6:9	2
17. Norwich City	4	5:9	2
18. Blackburn Rovers	4	4:8	2
19. Portsmouth	2	2:3	1
20. Crystal Palace	4	3:8	1

Keine Tore beim Derby

3. Liga: Balzers II und Triesen trennen sich 0:0

BALZERS - Der FC Balzers II und der FC Triesen trennen sich im Derby 0:0. Über die gesamte Spieldauer gesehen ein gerechtes Unentschieden, wobei Triesen deutliche optische Vorteile zu verzeichnen hatte.

Beide Mannschaften wirkten zu Beginn etwas verunsichert auf Grund ihres schlechten Saisonstartes. Die erste Chance für Balzers hatte Heini Stocker nach 10 Minuten. Auf der Gegenseite hatte Burgmeier die grösste Möglichkeit in der ersten Halbzeit, als er seinen Hammer von halbrechts von Kaufmann zur Ecke abgewehrt sah (17.). Nach dem anschliessenden Eckball hatte Balzers Glück, dass Sele für Triesen nur den Pfosten traf (18.). Thomas Risch traf anschliessend nur das Aussenetz (32.) und Kindle wurde auf Trieser Seite zu Unrecht aus dem Abseits gepfiffen (35.).

Nach dem Tee waren es die Gäste aus Triesen, die das Spieldiktat übernahmen. Giugola verfehlte das Gehäuse von Kaufmann nur hauchdünn (60.). In der Folge erneut eine fragwürdige Abseitsentscheidung, als Erne alleine vor



Aufsteiger Balzers II knöpfte beim Liechtensteiner Derby dem FC Triesen einen Punkt ab.

Kaufmann zurückgepfiffen wurde (63.). Antonio Troisio im FCT-Tor hatte nicht viel zu tun. Triesen suchte in der Schlussphase den Sieg und dies gab dem FCB Freiräume für Konter. Vito Troisio, Bruder des Trieser Torwarts Anto-

nio hatte dabei die besten Gelegenheiten (79. und 87.), er konnte seinen Bruder aber nicht überwinden. Somit blieb es beim alles in allem gerechten Unentschieden, was beiden Mannschaften nicht viel weiterhilft. (ms)

Balzers - Ruggell 0:0
 Sportplatz Rheinau Balzers, ca. 70 Zuschauer
 SR: Raikova, Sasa
 FC Balzers II: Kaufmann, von Felen, Michael Eberle, Macherhofer, Joanna, Marco Büchel (66), Andreas Brunhart, Hubert Stocker, Heini Stocker, Vogt (Alex Brunhart), Carlo Cortese, Risch (63), Vito Troisio
 FC Triesen: Antonio Troisio, Sele, Heini, Erne, Kindle, Giugola (68, Beck), Burgmeier, Schaller, Marco Cortese, Mutter (53), Raikova, Ljajic (46), Mujic

Für 20 Minuten von der Rolle

3. Liga: FC Schaan spielt in Flums 3:3 Remis

FLUMS - Der FC Schaan schlug sich in Flums beinahe selbst. Nach einer verdienten 2:0-Halbzeitführung, gaben die Schaaner das Heft aus der Hand. Am Ende mussten die Schaaner sogar noch froh sein, den einen Punkt geholt zu haben.

• Fabio Corba

Bis zur Halbzeitpause war die Welt von FCS-Trainer Roland Jäger noch in Ordnung. Marco Vogt (17.)

und Roger Züger (30.) schossen die Schaaner hoch verdient mit 2:0 in Front. Der Gastgeber war kaum in der Lage im gegnerischen Strafraum für Gefahr zu sorgen.

Zwei Gesichter

Nach dem Pausentee rieb sich FCS-Trainer die Augen. Was er von seinem Team nach dem Seitenwechsel zu sehen bekam, war kaum noch zu vergleichen mit der Leistung in der ersten Spielhälfte. Flums dankte es natürlich auf seine Weise und

brachte die Schaaner mit der zwischenzeitlichen 3:2-Führung nochmals mächtig ins Zittern (56., 65. und 66.). Nun versuchte der FCS nochmals Ruhe ins Spiel zu bringen.

Richard Wanger trifft

Schliesslich wurden die Bemühungen des FC Schaan doch noch belohnt, als Richard Wanger zum 3:3 abschloss (80.). In der Schlussphase wogte das Spiel hin und her und bot noch einigen Nervenkitzel. Mehr Tore wollten - hüben wie

Flums - Schaan 3:3 (0:2)
 Sportplatz Flums, 200 Zuschauer
 FC Schaan: Rupp, Wenaweser, Schöch (ab 57), Vuksic, Schweizer (ab 76, Yildiz), Tuor (ab 16), Michael Vogt, Tomas Wanger, Marco Vogt, Züger, Bogosovic, Burzle
 Tore: 19:0 Marco Vogt, 30:0 Roger Züger, 56:1, 65:2, 66:3, 80:3 Richard Wanger
 Bemerkungen: FC Schaan ohne Walser, Bicker und Frommelt (verletzt), Verwarnungen für Wanger (42, Foul), Vuksic (66, Foul), Yildiz (78, Foul), Wenaweser (90, Foul), zwei Verwarnungen für FC Flums.

Zwei tödliche Konterchancen

3. Liga: FC Ruggell verliert in Diepoldsau mit 0:2

DIEPOLDSAU - Die ersten Konterchancen schlossen die Gastgeber bereits in der zweiten Minute erfolgreich ab. Den zweiten in der Nachspielzeit (93.). Der FC Ruggell rannte und rannte, und hatte bis auf die zwei Treffer die Partie im Griff. Tore gelangen dem Aufsteiger aber keine.

• Fabio Corba

Die Partie hatte kaum begonnen und da zappelte das Leder bereits in

den Maschen von FCR-Keeper Marxer. Was war passiert? Raphael Huber schloss einen mustergültigen Angriff trocken zum 1:0 ab. Praktisch im Gegenzug hatte Kilie den Ausgleich auf dem Kopf. Doch der platzierte Kopfball zauberte der FCD-Keeper ins Aus (5.). Eine Szene mit Symbolcharakter, denn in der Folge konnte sich Ruggell eine klare Feldüberlegenheit erarbeiten, doch im Strafraum vermisste man das Abschlussglück.

Der Gastgeber lauerte immer

seine Konterchance und blieb dadurch gefährlich. Kurz vor der Halbzeit musste sich FCR-Schlussmann Marxer nochmals richtig lang machen, damit man mit dem 1:0-Rückstand in die Pause konnte. Das gleiche Bild auch in der zweiten Halbzeit, in der der FC Ruggell versuchte das Spiel nochmals zu drehen. Doch zu mehr als einem Chancenplus und Vorteilen bei den Spielanteilen, reichte es nicht. Im Finish versuchte man es nochmals mit der Brechstange und lief prompt in das

Kontertor, welches die Niederlage definitiv besiegelte. Michael Meier drückte alleine vor FCR-Keeper Marxer zum 2:0 ab (93.). Kurz zuvor sah Frommelt wegen einer Notbremse die rote Karte (88.).

Diepoldsau - Ruggell 2:0 (1:0)
 Sportplatz Rheinau Diepoldsau, 50 Zuschauer, Schiedsrichter Ibrahim Refik
 FC Ruggell: Marxer, Eberle (ab 55, Th. Büchel), P. Büchel, M. Büchel (ab 55, Sprenger), Frommelt, Greif, Sani, Weibel, Augsburg (ab 75, Ljajic), Pichler, Kilie
 Tore: 2 Raphael Huber 1:0, 93. Michael Huber 2:0
 Verwarnung für P. Büchel (66, Foul), vier Verwarnungen für Diepoldsau, Platzverweis für Frommelt (88, Notbremse).

Abel-Elf verliert knapp

3. Liga: Triesenberg unterliegt auswärts gegen Linth mit 2:3

LINTH - Gegen das starke Team des FC Linth 04 verlor der FC Triesenberg knapp mit 2:3. Trotz eines eindrucksvollen Finishes, in welchem man von 0:3 auf 2:3 herankam, reichte es nicht zu einem Punktergebnis.

Die Gastgeber beherrschten die Partie von Anfang an. Der starke Wille im FCT-Kasten bewahrte sein Team zu Beginn vor einem Rückstand (14. und 31.). Nach gut einer halben Stunde kamen die Berger besser ins Spiel und kamen ihrerseits zu Gelegenheiten. Willi

nach einem schönen Zuspiel von Jud (37.). Tschumper nach einer schönen Einzelaktion (39.) und Urschitz mit einer Kapitalchance solo vor dem Goal (45.) vergaben die mögliche Führung für Triesenberg.

Linth spielerisch überlegen

Nach dem Seitenwechsel bestimmten vorerst wieder die heimischen Kicker das Geschehen. Triesenberg war vor allem mit Defensivaufgaben beschäftigt und kam nur selten gefährlich nach vorne. Mit einem Doppelschlag münzte der

FC Linth 04 die spielerische Überlegenheit in Tore um und ging in der 54. und 55. Minute nicht unverdient mit 2:0 in Führung. Nach einem schnell vorgetragenen Konter erhöhten die Gastgeber gar auf 3:0 (70.), was einer Vorentscheidung gleichkam. Triesenberg gab sich allerdings keineswegs auf und kämpfte beherzt weiter.

Nach einem Foul an Urschitz im Sechzehner liess sich Mario Gassner die Chance nicht nehmen und verkürzte auf 1:3 (80.) und nur wenig später wurde ein Schuss von

Foser abgefälscht und fiel über dem Goal ins Netz zum 2:3 (83.). Nun lag der Ausgleich in der Luft, doch die Berger konnten in der Schlussphase zu wenig Druck erzeugen, um den dritten Treffer auch noch zu erzielen. (ms)

Linth - Triesenberg 3:2 (0:0)
 Niederturnen, ca. 100 Zuschauer, SR: Fabienne Rietmann
 FC Triesenberg: Wille, Zeder, Vogt, Jud, Hanselmann, Foser, Ospelt (81, R. Beck), Willi, Gassner, Urschitz, Tschumper (64, Piccini/79, Steuble)
 Tore: 54:1, 55:2, 70:3, 80:3, 80:4 Mario Gassner (Foullmeter) 3:1, 83: Philipp Foser 3:2
 Bemerkungen: Triesenberg ohne Bühler, Tschikof (verletzt), Sele (gesperrt), P. Beck, Frank, Antic